



GEMEINDE UNTERENGSTRINGEN

KANZLEI

Dorfstrasse 13, Postfach 21, 8103 Unterengstringen
043 343 20 30 | info@unterengstringen.ch

Merkblatt über das Anbringen von temporären Strassenreklamen

Zuständigkeiten

Gemäss den gesetzlichen Grundlagen sind die Gemeinden für die Bewilligung von Reklameanlagen zuständig (ausgenommen im Bereich von Autobahnen = Statthalteramt). Das Organisationsreglement des Gemeinderates Unterengstringen regelt die Zuständigkeiten auf kommunaler Ebene.

Die Abteilung Kanzlei ist zuständig für die temporären Reklamen, welche während insgesamt höchstens 3 Monaten im Jahr aufgestellt werden. Das entsprechende Formular finden Sie [hier](#).

Temporäre Strassenreklame

Alle ortsansässigen Organisationen (Vereine und Parteien) dürfen an folgenden Standorten Abstimmungs-, Wahl- und Veranstaltungsplakate ohne vorgängige Bewilligungseinholung aufhängen:

- Büelstrasse, Parzelle 2806
- Dorfstrasse, Parzelle 1926
- Weingerstrasse, bei Bushaltestelle Langwisen, Parzelle 2887
- Weingerstrasse, entlang dem Geländer bei Bushaltestelle Langwisen, Parzelle 2889
- Weingerstrasse, entlang dem Geländer bei Bushaltestelle Sennenbüel, Parzelle 1593
- Zürcherstrasse, Parzelle 2071

Die Plakate dürfen frühestens 4 Wochen vor Veranstaltungsdatum (Urnengang oder Anlass) aufgehängt werden und müssen spätestens 3 Tage später wieder abgehängt werden. Die Plakate müssen dabei selbstständig auf- und abgehängt werden. Bei Nichteinhalten der Fristen demontiert die Abteilung Infrastruktur die Plakate und stellt den Verantwortlichen die Kosten in Rechnung.

Plakate an allen anderen Standorten sowie Plakate von auswärtigen Organisationen sind in jedem Falle bewilligungspflichtig. Unabhängig davon, ob die Plakate auf Privatgrund oder öffentlichem Grund angebracht werden möchten. Nicht bewilligte Plakate werden in Ersatzvornahme durch die Abteilung Infrastruktur demontiert. Die Plakate können danach im Werkhof innert 7 Tagen abgeholt werden. Für die genannte Bewilligung, füllen Sie bitte folgendes [Formular](#) aus.

Dauerhafte Strassenreklame

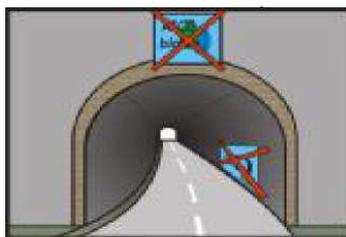
Für sämtliche übrigen Reklameanlagen (> 3 Monate) ist eine baurechtliche Bewilligung notwendig. Für dieses Verfahren liegt die Federführung bei der [Abteilung Hochbau](#).

Verbotene Standorte

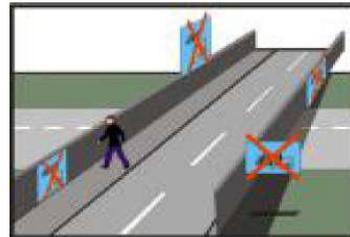
1. Plakate über der Strasse, an und über Brücken, Tunneln und Unterführungen:



Über die Fahrbahn gespannt
(SVG Art. 6, Abs. 1 und SSV Art. 96, Abs. 1)

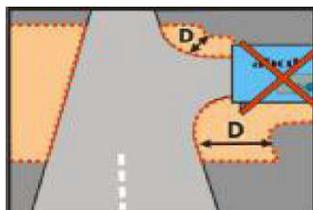


An / in signalisierten Tunneln und Unterführungen ohne Gehweg
(SSV Art. 96, Abs. 2, Bst. c)

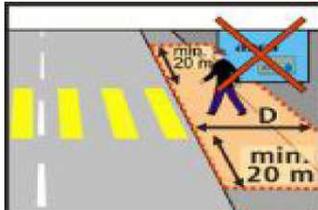


An / auf Brücken über Strassen
(SVG Art. 6, Abs. 1)

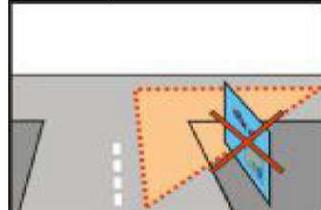
2. Plakate an Örtlichkeiten, wo die Sicht für die Verkehrsteilnehmenden ganz offensichtlich eingeschränkt wird und dadurch verkehrsgefährdende Situationen entstehen:



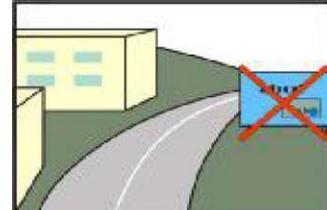
In Sichtzonen bei Ausfahrten
(SN-Norm 640 273)



Verminderte Erkennbarkeit vom Fussgänger-Warteraum
(SVV Art. 96, Abs. 1 Bst. a)

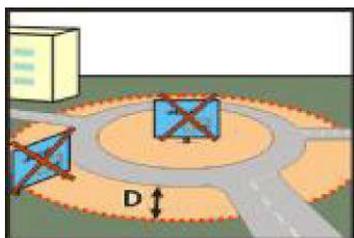


Sichtzonen der Verzeigungen
(SN 640 273 und SSV Art. 96, Abs. 1, Bst. a)



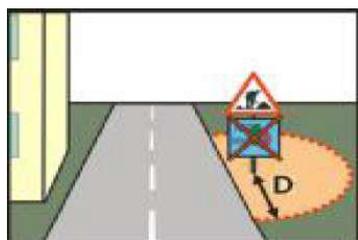
In Sichtzonen der Kurveninnenseite
(SN 640 273 und SSV Art. 96, Abs. 1, Bst. a)

3. Plakate im Kreislauf und bis 20 m davor:

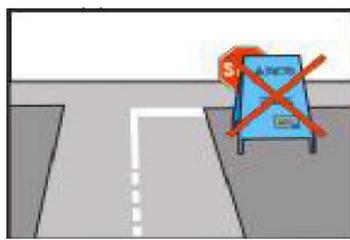


Bei und um Kreislauf
(SVG Art. 6, Abs. 1)

4. Plakate an Verkehrssignalständern jeglicher Art:

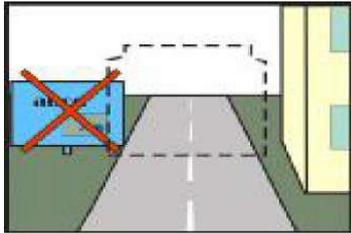


An Signalen oder in ihrer unmittelbaren Nähe
(SVG Art. 6, Abs. 1 und SSV Art. 97, Abs. 1)



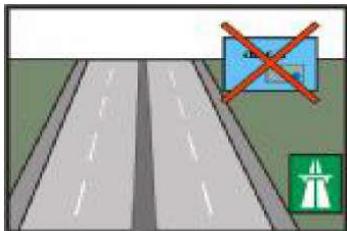
Herabsetzen der Wirkung / Konkurrenzierung von Markierungen und Signalen durch mobile Reklame
(SSV Art. 96, Abs. 1, Bst. d)

5. Plakate, die in das Lichtraumprofil der Fahrbahn vorstehen:



Eindringen in das Lichtraumprofil der Strasse (SSV Art. 96, Abs. 2, Bst. a)

6. Plakate auf und im Bereich von Autobahnen:



Keine Fremd- und Produktreklamen an Autobahnen und Autostrassen, inkl. Perimeter der Zu- und Abfahrten (zulässig ist nur eine Firmenanschrift pro Fahrtrichtung, SSV Art. 98)

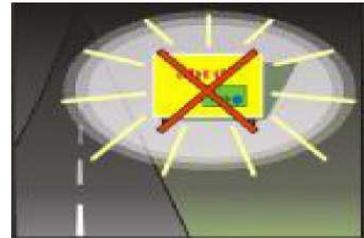
7. Gezielt beleuchtete oder projizierte, freistehende Plakate im Bereich von Strassen:



Beleuchtende Reklame an ansonsten unbeleuchteten Orten (SVG Art. 6, Abs. 1)

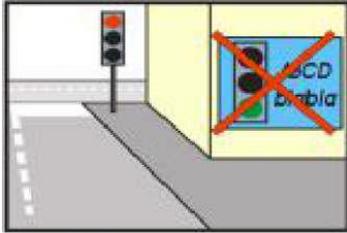


Bewegte oder projizierte Reklame (SVG Art. 6, Abs. 1)

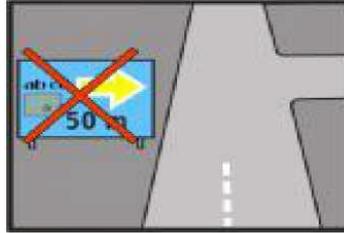


Retroreflektierende, fluoreszierende oder lumineszierende, blendende, blinkende oder durch wechselnde Lichteffekte wirkende Reklame (SVG Art. 6 und SSV Art. 96, Abs. 1, Bst. d)

8. Plakate, die wegen ihrer offensichtlichen Auffälligkeit (Grösse und Farbe) zu stark vom Verkehrsgeschehen ablenken
9. Plakate, die mit Verkehrssignalen verwechselt werden könnten:

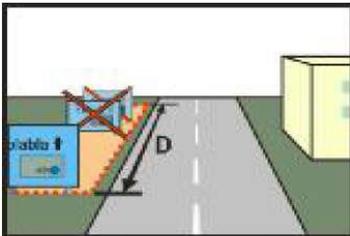


Mögliche Verwechslung mit Markierungen oder Signalen (SSV Art. 96, Abs. 1, Bst. c)



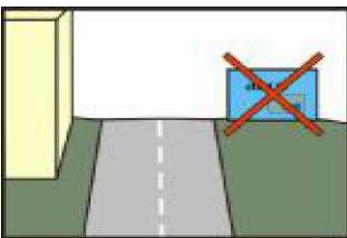
Reklame, die wegweisende Elemente oder Symbole des Strassensignalisationen enthält (SSV Art. 96, Abs. 2, Bst. d)

10. Mehrere Plakate, die in dichter Folge aufgestellt sind:

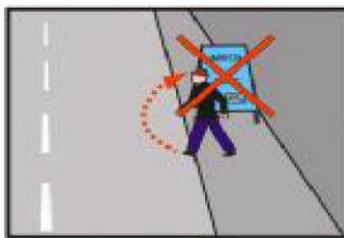


In dichter Folge (SVG Art. 6, Abs. 1)

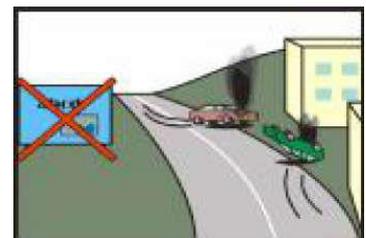
Aus Gründen der Verkehrssicherheit verboten (nicht explizit erwähnt, bitte dennoch beachten):



Im Bereich von Kuppen (SVG Art. 6, Abs. 1)



Behindern der Fussgänger auf Gehwegen / Verkehrsflächen durch mobile Reklamen (SSV Art. 96, Abs. 1, Bst. b)



Bei Unfallschwerpunkten (SVG Art. 6, Abs. 1)